

# Vergewaltigung, doch kein regionales, sondern eher ein europäisches Ereignis!

von Marilla Slominski

[veröffentlicht am 07.12.2016 von JouWatch](#)



Von wegen der Mord in Freiburg wäre ein regionales Ereignis. Wie „international“ diese Verbrechen mittlerweile sind, belegen diese jüngsten Beispiele aus Europa:

→ *In Schweden sind fünf afghanische Teenager verhaftet worden, nachdem sie einen Jungen in einem Wald bei Uppsala vergewaltigt haben.*

*Unter Schlägen und mit verbundenem Mund trieben sie ihr Opfer in den Wald im Südosten des Landes.*

*Sie bedrohten ihr Opfer mit einem Messer und filmten ihre schreckliche Tat. Mehr als eine Stunde lang quälten sie den nicht einmal 15 Jahre alten Jungen.*

*Die Tat fand in der Nacht vom 24 zum 25 Oktober statt und die Vergewaltiger posteten die Aufnahmen in den sozialen Netzwerken.*

*Der Junge, der auch aus Afghanistan stammt, hatte sich bei der Polizei gemeldet. Täter und Opfer sollen sich gekannt haben, das Motiv für die Vergewaltigung ist bisher unklar*

*Alle fünf Täter, alle angeblich zwischen 16 und 17, kamen als sogenannte minderjährige unbegleitete Flüchtlinge nach Schweden. Ihnen droht bei einer Verurteilung die Ausweisung. Bisher bestreiten sie die Tat.*

<http://www.dailymail.co.uk/news/article-4006190/Five-Afghan-teenagers-arrested-boy-gang-raped-knifepoint-hour-forest-Sweden.html#ixzz4S7YvB4FT>

Und so ist die Lage bei unserem Nachbarn Österreich:

→ *Brutale Sexattacke am Wiener Praterstern durch Asylwerber, neun Iraker, die nach einer Gruppenvergewaltigung sogar ein Selfie mit ihrem Opfer machten, eine 72-Jährige, die nach dem Missbrauch durch einen Flüchtling nun Spezial-Betreuung braucht – eine Anfrage zeigt: Es ist Tatsache, dass die Zahl der Vergewaltigungen durch Asylwerber gestiegen ist.*

Das Motiv der FPÖ für die Anfrage ist klar, die Ergebnisse vom Innenministerium sind es allerdings auch. Zitat aus dem offiziellen Bericht zum Thema Vergewaltigungen:

- *„Im Jahr 2015 wurden 39 Asylwerber als Tatverdächtige ausgeforscht. Von 1. Jänner bis 30. September 2016 wurden 91 Asylwerber als Tatverdächtige ausgeforscht.“ Eine Steigerung von 133 Prozent...*

<http://www.krone.at/oesterreich/zahl-der-sexattacken-durch-asylwerber-steigt-stark-plus-133-prozent-story-542882>

→ In beliebten Ferienort Albufeira ist eine 67jährige obdachlose Frau von einem sogenannten Flüchtling aus Eritrea brutal vergewaltigt worden. Sie war nackt und mit Knochenbrüchen im Eingang einer Bank gefunden worden. Sie kam mit schwersten Verletzungen in ein Krankenhaus in Faro. In einer portugiesischen Nachrichtensendung sind Bilder vom völlig blutverschmierten Tatort zu sehen.

Der Täter wurde verhaftet. Er war erst Ende Oktober von Italien nach Portugal gekommen und hatte Asyl beantragt.

<http://www.cmjornal.pt/portugal/detalhe/refugiado-na-cadeia-por-violar-sem-abrigo>

Und hier das Video, das zeigt, wie grausam der Täter gewesen ist:



[Zum Anschauen des Video auf das Bild klicken (youtube)]